

SITZUNGSVORLAGE

Gremium **Gemeinderat**
öffentlich am 02.05.2011

Drucksache Nr. **2011/071**
Federführung Stadtbauamt
Sachbearbeiter Reiner Aßfalg
Stand 28.03.2011
Aktenzeichen 794.60
Mitwirkung

Anfragen zur Errichtung von Photovoltaikanlagen auf kommunalen Dachflächen der Stadt Wangen im Allgäu

Beschlussvorschlag

1. Der Gemeinderat stimmt der Durchführung einer öffentlichen Bekanntmachung für die Sammlung von Bewerbungen für die Errichtung von PV-Anlagen auf den kommunalen Dachflächen der Stadt Wangen im Allgäu zu.
2. Vor der Installation einer PV-Anlage auf einer kommunalen Dachfläche ist vom Interessenten die Eignung der Dachfläche statisch nachzuweisen.
3. Über die Vergabe von Dachflächen für die Errichtung von PV-Anlagen entscheidet in jedem Einzelfall der Gemeinderat.

Sachdarstellung

Am 04.11.2002 wurde vom Ausschuss für Umwelt und Technik beschlossen, dass geeignete Dachflächen im Eigentum der Stadt Wangen im Allgäu interessierten Bürgern für die Errichtung von Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen) zur Verfügung gestellt werden sollen.

Nachfolgend eine Übersicht über die seither errichteten PV-Anlagen:

Gebäude	Inbetriebnahme	Betreiber	Anlagenleistung	Zu zahlende Nutzungsentschädigung	Vertragslaufzeit / Datum Vertragsende
Turnhalle Haslach	April 2003	AES	25 kWp	keine	20 Jahre 31.12.2023
Berger-Höhe-Turnhalle	April 2005	Junior Trade Management, Kaufm.	66,47 kWp	3% der im Jahresverlauf erzielten Netto-Einspeisevergütung	21 Jahre 31.12.2026

		Schule WG			
--	--	-----------	--	--	--

Gebäude	Inbetriebnahme	Betreiber	Anlagenleistung	Zu zahlende Nutzungsentanschädigung	Vertragslaufzeit / Datum Vertragsende
J.-A.-Rauch-Realschule	Sommer 2005	J.-A.-Rauch-Realschule	1kWp	keine	Kein Vertrag*
AvG-Schule	März 2008	Bürgerbeteiligungsanlage	29,79 kWp	2 € je m ² Modulfläche für die ersten 20 Jahre - für die anschließenden 5 Jahre sind 5% der Netto-Einspeisevergütung zu zahlen	25 Jahre 31.12.2033
Praßbergerschule	Herbst 2008	Diehl AKO Stiftung	7,92 kWp	Keine - Überschuss aus Anlagenbetrieb wird vom Betreiber gemeinnützigen Zwecken zugeführt	21 Jahre 31.12.2029
Feuerwehrhaus Südring 13	30.06.2010	Bürgerenergiegenossenschaft	30 kWp	3% der im Jahresverlauf erzielten Netto-Einspeisevergütung	25 Jahre 31.12.2035

*die PV-Anlage der J.-A.-R.-Realschule wurde von der Schule aus den Erträgen aus dem Energieeinsparprojekt „fifty/fifty“ errichtet.

Die V7 Energie AG aus Kißlegg, die PV-Anlagen-Projekte auf kommunalen Dachflächen u. a. in den Gemeinden Kißlegg und Amtzell umgesetzt hat, hat im Frühjahr 2011 Interesse für die Errichtung entsprechender Anlagen auf Dachflächen der Stadt Wangen im Allgäu bekundet.

Eine Informationsmappe über die V7 Energie AG und ihre Projekte ist als Anlage beigefügt.

Unabhängig von dieser Anfrage liegen uns auch Bewerbungen anderer PV-Anlagenbetreiber vor. Sollte der Gemeinderat einer allg. Vergabe städt. Dachflächen an andere Investoren als die Bürgerenergiegenossenschaft zustimmen, wäre zur Aufrechterhaltung des Wettbewerbes eine öffentliche Ausschreibung der Dachflächen und die Festlegung der Rahmenbedingungen für eine Vergabe unabdingbar. In der Bekanntmachung wird darauf hingewiesen, dass vom Bewerber Angaben zur Vergütung für die Dachflächennutzung zu machen sind. Ein Entwurf für die Bekanntmachung ist als Anlage beigefügt.

Die für die Errichtung von PV-Anlagen am geeignetsten angesehenen Dachflächen wurden der Bürgerenergie für eine entsprechende PV-Nutzung bereits angeboten. Die Durchführung der jetzt vorgesehenen o. g. Bekanntmachung soll dazu dienen, auch die als weniger geeignet erscheinenden Dächer einer PV-Nutzung zuzuführen.

Die V7 Energie AG bietet z.B. für die Nutzung der Dachflächen Einmalzahlungen und/oder jährliche Zahlungen möglich (die Konditionen im Detail richten sich nach den entsprechenden Dachflächen, vgl. auch Beschlussvorschlag).

Finanzielle Auswirkungen

Es ergeben sich vorläufig keine finanziellen Auswirkungen.

Anlagen

Entwurf für Bekanntmachung
Präsentationsmappe der V7 Energie AG